



Schwabegger Blättle

Ausgabe 7 / 7. Jahrgang

7/2014

25.6.2014

Griass Gott mitanand,
im Monat der nach dem römischen Kaiser Julius Cäsar benannt ist. Der alte deutsche Name für diesen Monat lautete Heuet oder Heumonat. Anfang Juli lädt der Schützenverein zu seinem Grillfest ein und der Gartenbauverein fährt zur Landesgartenschau nach Schwäbisch Gmünd. Natürlich drücken wir auch unseren Jungs der Nationalelf die Daumen, die in Brasilien den Weltmeistertitel im Fußball erspielen möchten. Viel Spaß beim Fußball schauen, Grillen, Baden, Sonnen und sonstigem was im Juli Freude macht wünscht

Ihr Redaktionsteam

Partynacht

Die Partynacht wird in diesem Jahr am Freitag, dem 8.8. wieder in der Mayr-Halle stattfinden. Auch in diesem Jahr sorgt wieder DJ Tomix für ausgelassene Party-Stimmung. Daneben wird es eine lange Bar und eine Bier-Lounge geben.

Gartenbauverein

Fahrt zur Landesgartenschau

Der Obst und Gartenbauverein fährt am Sonntag, dem 6. Juli zur Landesgartenschau nach Schwäbisch Gmünd. Hier die Abfahrtszeiten: 7:30 Uhr Krankenhaus Schwabmünchen, 7:40 Uhr Berg

Termine

Sa. 5.7. Grillfest Schützen
Sa. 5.7. Behindertenflugtag
So. 6.7. Fahrt Landesgartenschau
11.-13.7. Schützenhütte in Rinnen
Mi. 16.7. Wanderung KLB
So. 20.7. Radtour Schützen
So. 27.7. Heimatfest Luitpoldpark

Terminvorschau

Fr. 8.8. Partynacht
Fr. 15.8. Schwabegger Fest
29./30.8. Goldstrand
Schwabmünchen 2014
6./7.9. Fahrt Veteranenverein
Fr. 12.9. Erstes Schießen nach der Sommerpause
Sa. 27.9. Michaeli-Jahrmarkt
Schwabmünchen

Müllabfuhr

Tonne: Di. 8.7., Di. 22.7.
Gelber Sack: Mi. 9.7., Mi. 23.7.
Blaue Tonne: Mo. 14.7.
Möbelbörse KoHo: Sa. 12.7.
Biotonne: Fr. 11.7., Fr. 25.7.
Altpapiersammlung: Sa. 12.7.

unten: Bushaltestelle gegenüber Schedler Renate. *Nicht an der Kirche!* 7:45 Uhr Wendeplatz Schloßbergstraße, 7:45 Uhr Haltestelle an der Hauptstraße oben (Rogg), Anschließend fährt der Bus weiter über die Leuthauer Straße oben. Wir bitten die Haltestellen zu beachten! Weitere Informationen bei Leni Mayer Tel. 2180.

Sportverein

Altpapiersammlung

Der Sportverein sammelt am Samstag 12.7. wieder Altpapier. Das Sammelgut soll gebündelt und gut sichtbar ab 9:00 Uhr am Straßenrand abgelegt sein. Bitte keine Kartonagen. Der Container für die Selbstanlieferung steht wie immer am Sportplatz.

Veteranenverein

Ausflugsfahrt ins Berchtesgadener Land

Die zweitägige Ausflugsfahrt des Veteranenvereins findet am 6. und 7. September statt. Nach der Abfahrt am Samstag ist ein Besuch des Dokumentationszentrums am Obersalzberg geplant. Anschließend führt die Fahrt zum Kehlsteinhaus mit Einkehr. Danach fährt Sie der Bus zum Hotel mit Zeit zur freien Verfügung.

Am Sonntag fahren wir zum Königssee. Dort haben Sie die Wahlmöglichkeit: Sie können mit dem Schiff über den See nach St. Bartholomä fahren, mit der Seilbahn auf den Jenner oder die Zeit in Berchtesgaden zur freien Gestaltung verbringen. Später erfolgt die Rückfahrt nach Schwabegg.

Der Preis für die Übernachtung mit Frühstück beträgt: 41 Euro im Doppelzimmer und 56 Euro im Einzelzimmer. Die Busfahrt ist für die Mitglieder und deren Familienangehörige frei.

Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag für die Busfahrt 10 Euro pro Person. Im Bus wird für Verpflegung gesorgt. Getränke sind im Bus zu bezahlen.

Der Veteranenverein bittet um baldmöglichste Anmeldung bei Arnold Dießenbacher Tel. 71838 oder Fritz Hörwick Tel. 8770.

KLB-Frauengruppe

Da es in den letzten Jahren immer weniger Radlerinnen waren, die an der Radtour teilnehmen, wandern wir dieses Jahr den westlichen „Weg der Gemeinschaft“ des Stauden-Besinnungsweges in Mittelneufnach entlang. Die Wegstrecke beträgt ca. 3,6 km. Wir treffen uns am Mittwoch, 16.7. um 17 Uhr an der Pfarrkirche in Mittelneufnach. Im Anschluss an die besinnliche Wanderung kehren wir noch gemütlich im Gasthof zum Adler (Zott) in Mittelneufnach ein. Für die Bildung von Fahrgemeinschaften bitte bei Elisabeth Dießenbacher unter Tel. 71838 melden.

Schützenverein

Grillfest

Alle Mitglieder und Freunde der SG Schwabegg sind recht herzlich am Samstag, dem 5.7. ab 19:30 Uhr zum Grillfest am Schützenheim eingeladen.

Hütte

Vom 11.–13.7. fahren die Schützen auf die Fischacher Hütte nach Rinnen. Die letzte Möglichkeit zum

Anmelden ist bis Di. 1.7. bei Josef Dölle unter Tel. 908006.

Schwäbisch G'schwätzt

In unserer letzten Ausgabe wollten wir wissen, was „eigsudlat“ bedeutet. Dies bedeutet einfach „verschmutzt“. Heute wollen wir einen Begriff von Hanni Mayr wissen:

Was isch a „Schlottr“?

Bauernregeln

Ist die Spinne träg am Fangen,
Gewitter bald am Himmel hangen.

Jakobi ohne Regen deutet auf
strengen Winter. (25.7.)

Schwäbisch glacht

Ein Schwabegger beschwert sich bei seiner Frau, dass der Kartoffelsalat pfutzdrocka sei. Darauf die Frau: „Wärsch vor a Stond komma, dau war er no seuchnass.“

Renates Lieblingsrezepte

Johannisbeerkuchen

Ein wenig aufwendiger als sonst, aber unglaublich lecker ist dieser Johannisbeerkuchen. Manche scheuen den säuerlichen Geschmack, aber gerade in den Sommermonaten ist er sehr erfrischend.

Zutaten 1. Teig: 200 g Mehl, 100 g Butter, 100 g Zucker, 1 Ei, eine Prise Salz

Zutaten 2. Teig: 3 Eier, 100 g Zucker, 125 g gemahlene Mandeln

Belag 1: 500 g abgezupfte Johannisbeeren, 1 EL Mehl

Belag 2: 100 g Butter, 150 g

Zucker, 100 g Mandelblättchen, 2-3 EL Milch oder Sahne

Zubereitung: Die Zutaten zu Teig 1 zusammenkneten und eine Springform damit auslegen. Für Teig 2 die Eier mit dem Zucker schaumig schlagen und die gemahlene Mandeln unterziehen, und auf den Mürbteig geben. Die abgezupften und gewaschenen Johannisbeeren in dem Mehl wenden, auf die zweite Teigmasse geben.

Für den zweiten Belag die Butter mit dem Zucker in einem Topf schmelzen, die Milch bzw. Sahne zugeben und die Mandelblättcheniterrühren. Die Masse auf den Johannisbeeren verteilen.

Den Kuchen bei 175 Grad etwa 45 Minuten backen, bis er oben bernsteinfarben ist.

Herrschaft noi

Schwabegger – oder nicht?

Immer wieder wird man in Diskussionen verwickelt, die man eigentlich gar nicht führen möchte. Letzthin war es die Frage, ab wann ist ein Zugezogener eigentlich ein Schwabegger? In der Stadt Schwabmünchen liegt ein Dokument, das besagt, dass man 5 Jahre in Schwabegg gewohnt haben muss, bevor man sich hier einen Bauplatz kaufen kann. Aber ist man deshalb ein Schwabegger?

Andere meinen ja, auch nach zehn Jahren fehlt so manchem noch das i-Tüpfelchen, damit er sich als Schwabegger bezeichnen darf. Also sagen wir mal, jemand wohnt seit 15

Jahren in unserem schönen Dorf, will aber gar kein Schwabegger sein. Ist dann nicht jemand, der sich hier gerne aufhält, sich in die Dorfgemeinschaft einbringt, hier Freunde gefunden hat und auch in so manchem Verein mithilft – ist der nicht viel mehr Schwabegger? Ja, man muss sich schon ein bisschen Mühe geben, und vielleicht auch mal über seinen eigenen Schatten springen um in einem Dorf auch daheim zu sein.

In einer Großstadt braucht es das alles nicht. Da kann jeder anonym leben, wenn er will. Mein Sohn sagte erst vor kurzem, wie schön es doch auf dem Berg ist: (Mit Blick auf “Sally”, den Hund unserer Nachbarn, in unserem Misthaufen): „Dau heroba teilen wir uns sogar die Tiere!“

Und ehrlich gesagt, sind unsere Laufenten mittlerweile auch Gesamteigentum der Schloßbergstraße und halten nicht nur unseren Garten „Schneckenrein“. Und nicht nur deshalb bin ich Schwabeggerin. Und das Ende der leidlichen Diskussion war dann doch die einhellige Meinung: Wenn jemand Schwabegger sein will, kommt es nicht darauf an wie lange er schon in Schwabegg wohnt, sondern wie sehr er sich in das Dorf eingelebt hat und wie gerne er hier wohnt.

Also keine Angst liebe Migrantinnen, irgendwann klappt es schon mit dem “Schwabegger-sein“. Ach, dass ich es nicht vergesse: Jemand meinte noch, man müsste schon mindestens zwei Generationen vor einem auf dem Friedhof nachweisen können um

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notrufzentrale 112 **Polizei** 110 **Krankenhaus SMÜ** 508-0 **Vergiftungen** 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar) **Wasserwerk** 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22 **THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521 **Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg (9633-38) Bauschutt: Apr.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Mär. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Apr.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Febr/März 1x im Monat,
Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen 2. Sa. im Monat 10-12, **Zentrum für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21, **Freibad** (79795) 9-20, **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 **Pfarrbüro** (4521) Mo/Mi/Fr 8-12, Di/Do 14-17:30 **Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17, Sa 10-13 **Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

Schwabegger zu sein.